

Wie stelle ich meinen Teich/Fische auf den Winter ein ?

Im Idealfall wird der Teich durch eine Teichheizung, die einfach in den Kreislauf hineingeschaltet wird, auf Temperatur gehalten, und alles, selbst die Fütterung läuft ihren gewohnten Weg.

Ansonsten gilt:

Gehen die Temperaturen unter 12°C, empfehlen wir auf Grund der besseren Verdaulichkeit Koi-Wheatgerm. Unter 8°C erfolgt keine Fütterung.

Beim Eintreffen der ersten Nachtfröste sollte die **UV-Lampe** demontiert und an einem frostsicheren Ort eingelagert werden. Die Pumpe sollte auf ca. 60 cm Wassertiefe befestigt werden. Dies ist deshalb sinnvoll, da ab einem Meter Wassertiefe eine physikalische Temperatur von 4°C herrscht und diese nicht mit den evtl. noch kühleren Lufttemperaturen zu vermischen ist. Das gleiche gilt auch für die Ausströmsteine. So kann man die Filteranlage noch bis zu Dauerfrosttagen laufen lassen.

Muß diese dann doch abgestellt werden, sollte man die Pumpe wieder auf den Teichboden herablassen, da Trockenlagern der Pumpe zu evtl. Schäden der Dichtungen führen kann. Der Filter wird mit einer Plane abgedeckt, damit kein Schnee oder Regen eindringen kann. Alle Schieber am Filter werden geöffnet.

Will man einen **gepumpten Filter** über den Winter durchlaufen lassen, ist die UV-Lampe zu demontieren und der Filter ausreichend zu isolieren. Besonders gefährdet ist die Verrohrung zum Entleeren der Kammern, da sich hier stillstehendes Wasser im Rohr befindet. Zur Sicherheit ist auf jeden Fall ein Schwimmerschalter zu installieren, um bei Einfrieren des Filters ein Leerpumpen des Teichs zu vermeiden. Möglich ist auch der Betrieb mit einer verminderten Pumpenleistung.

Verfügt man über einen **Gravitationsfilter**, der ausreichend gegen Frost geschützt ist, lässt man die Anlage mit verminderter Pumpenleistung weiter laufen. Bodenabläufe werden geschlossen und die Filteranlage wird nur noch über den Skimmer betrieben.

Zum Frostschutz der Teichoberfläche verwendet man am Besten PE -Bälle oder Wärmeschutzplatten. Ein kleiner Teil der Wasseroberfläche wird freigelassen zur Installation eines Eisfreihalters, damit die entstehenden Faulgase entweichen können.